

[1668?]

"AUSSZUG DER JENIGEN, SO DIE [FRANZ.] PENTION HIERBEVOHR SCHON  
EMPFANGEN, UNNDT EINBEHALTEN WORDEN ... JN DER GEMEINDT  
BAAR, [AUFGELISTET VON BEAT KASPAR ZURLAUBEN]"

*s. Zurlaubiana AH 138/77 unter "Barr [=Baar]", den Text von Anfang bis und mit "Sum[ma] 112 [lb.]"*

Abweichungen:

[Stadt- und Amtsrat] Johann **Waldmann**: Die 2. Glosse "Zalt" lautet hier wie folgt: "dem dochterman [Peter **Meyenberg**, von Baar - dieser hatte 1664 **Maria Elisabeth** Zurlauben, die Tochter des Zuger Stadt- und Amtsrats, **Beat Ja-**

**kob** I. Zurlauben, geheiratet -] Zalt"

[Stadt- und Amtsrat] Oswald **Meyenberg**: Die Glosse "Zalt" lautet hier wie folgt: "dem dochterman [Peter Meyenberg] Zalt"

Schützenmeister Oswald **Zumbach** fehlt hier in AH 141/154<sup>1</sup>

Bei [Stadt- und Amts]rat [Melchior] **Bossard**, Oswald **Schicker** und Hans **Fuchs** fehlt hier in AH 141/154 jeweils die Glosse: "Müller"

Bei Hans **Müller** fehlt hier in AH 141/154 die Glosse "daruffgeben 6 lb".

"*Caspar Vogts [=Vogt] Knab giltet nichts mehr*": Die Glosse "Zalt" fehlt hier in AH 141/154.

1) *Beachte, dass der Eintrag in AH 138/77 durchgestrichen ist. AH 141/154 dürfte somit zeitlich vor AH 138/77 entstanden sein.*

Glossen von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 141, 312<sup>V</sup> (aufgeklebt)

[1633 n. Dezember 3.]

A

ABRECHNUNG EINES ZUGER SCHNEIDERS MIT OSWALD II. ZURLAUBEN

"Jttem Sol Mir der Herr [alt] Landt vogtt [der Freien  
Ämter] Oswaldt [II.] Zurlauben nams sin frauw [Mar-  
garitha **Rickenbach**] sällig<sup>1</sup> grauw duoch und der Sun  
**Badt Jacob** [Zurlauben] Khleidter gmachtt. Wie är  
[1632? studienhalber]<sup>2</sup> enwäg [nach Paris] gwellen  
hatt und mitem Zu sammen grächnett. duott 6 gl 1 ss  
Zu

"gl ss a"

8 1

Des Hanss Jogel [=**Johann Jakob** Zurlauben] Sälligen  
[ebenfalls ein Sohn von Oswald II. Zurlauben] 17 gl  
4 ss Zu

17 4

	gl	ss	a
25 gl han ich vom herr Landt vogtt an ain mandtel Emp- fangen und 2 stükkllly grün duooh			
Witters hat herr Landt vogtt 3 halb Moss most. spicktt.			
Cost 4½ ss zu		4	3
Witters 2 halb Moss Most. me ½ moss ½ ...[?] me 3 halb moss witters ...[?] <sup>3</sup>			9
Witters nam der Herr landt Vogt 4 el burmmesy d'el 11 bz. denn 3 dag Christm[onats] 1633 Jar[?] Zu	3		12"

1) s. demgegenüber Zurlaubiana AH 23/76

2) s. ebenda AH 63/110

3) Die zweite Hälfte dieser Zeile ist nicht mehr eindeutig lesbar.

---

AH 141, 312<sup>v</sup> (aufgeklebt)

## 156

1636 November 7.

A

SCHULDBRIEF<sup>1</sup> VON LT. OSWALD II. ZURLAUBEN FÜR DEN ZUGER [STADT-  
UND AMTS]RAT, BEAT II. ZURLAUBEN

---

*"Jch Lüttenampt Oswaldt Zur Lauben Bekhenne Mit disser Miner Eignen handtgschrifft, dz ich uf Min ernst dienst Fründtlich Bit Und Begären hab Empfangen, Von Minem Hoch Ehrenden Herren Vetteren Hauptman Beathen Zur Lauben, dess Raths, und Alt Statt Und Landt Amman dess Orths Zug - Namlichen ... [13] gl Bares geltz."*

"Jtem Jm geben by dem Jungen Frickhen [=Frick] 1 gl ... [30] ss 4 d uff Unser Fr[auen] Tag [=8. Dezember? 1636].

An den 40 gl abgerechnet si Jhm wegen Blikhistorffer [=eine NN Schicker, von Bli-

ckensdorf<sup>2</sup> betreffende] schuldt worden. Jtem 15 gl [dem Zuger Krämer Michael?] Müesslj [=Müöslin] und 25[?] gl. Jmme selbs".

1) Das Dokument ist teilweise durchgestrichen.

2) s. Zurlaubiana AH 141/130, die Glossen

---

Glossen von Beat II. Zurlauben - AH 141, 313<sup>v</sup> (aufgeklebt)